

Inhaltsübersicht

- 0** Formulare statisch: Einflusslinien, Stabilitätsnachweise, Baustatik, Durchbiegung
- 1** Schrauben: Tragkräfte, Vorspannkräfte, Lochabstände, Abmessungen, Klemmlängen- und Gewichtstabellen
- 2** Diverse Angaben: Stahlbauprofile, Kreisfunktionen, Trägerüberhöhungen, Anstrichflächen, Spanplatten, Holzbalken, Bühnenbleche, Windlasten, Schneelasten, Porenbetonplatten
- 3** Stirnplattenanschlüsse, querkraft beansprucht
- 4** Doppelwinkelanschlüsse, Nebenträger mit Ausklinkung
- 5** Doppelwinkelanschlüsse, Nebenträger ohne Ausklinkung
- 6** Stegrippenanschlüsse, 1-schnittig
- 7** Aussteifungsrippen, Voll- und Halbrippen
- 8** Schweißnahtanschlüsse
- 9** Stützenverankerung: Spazierstockanker, HILTI-Durchsteck- und Verbundanker; M10; M12; M16; M20; M24 Nelson-Kopfbolzen $\varnothing 22$
- 10** Einspannstützen: Einspanntiefe E erforderlich, Aufstelltraversen, Fußplattendicken, profilbündige Plattengrößen
- 11** Ausklinkungen an Profilträgern ein- und beidseitig, HEA- / HEB- / IPE-Profile
- 12** Kranbahnen: Kranbahnkonsolen, Kranbahn-Flachstahlschienen, Kranbahnpufer, Kranbahnträgerquerschnitte, Hub- und Beanspruchungsklassen, zulässige Durchbiegung
- 13** Biegesteife HV-Stöße: Träger und Rahmenecken
- 14** Konstruktions-Details: Trägerstöße und Rahmenecken
- 15** Rippenlose Trägereauflager, am Ende und in Trägermitte
- 16** Angaben über Materialbeschaffung, Werkstattverladung, LKW-Transport zur Baustelle, Angaben über Straßenbeschaffenheit
- 17** Knicklasttabellen mit Grenztragkräften

Musterseiten finden Sie unter www.stahlbau-brevier.de

Beruflicher Werdegang des Stahlbauing. Ewald Hartmann

Ewald Hartmann wurde 1933 in Rheinbrohl geboren. Nach seiner Schulzeit absolvierte er eine Ausbildung zum technischen Zeichner mit anschließender Weiterbildung zum Detailkonstrukteur. Seine ersten praktischen Erfahrungen erwarb er bei der Hilgers AG in Rheinbrohl als Konstrukteur und Kommissionsführer in der Abteilung Stahlhochbau und später als Ingenieur im statischen Büro. Anfang der siebziger Jahre wechselte er zur Firma Stahlbau Mehne nach Heilbronn, wo er 1977 die Leitung für das Technische Büro und die Abteilung Auftragsabwicklung übernahm. Als technischer Geschäftsführer mit Prokura leitete Ewald Hartmann von 1985 bis zu seinem Ruhestand die Geschicke der Firma Industriebau Bönnigheim.



Während seiner langjährigen praktischen Tätigkeit arbeitete Ewald Hartmann ehrenamtlich in verschiedenen Fachausschüssen der Stahlbauvereinigung Baden-Württemberg sowie beim Deutschen Stahlbauverband Köln/Düsseldorf bei der Erstellung verschiedener Publikationen und Richtlinien mit.

Das *Stahlbau-Brevier* ist aus seiner 47-jährigen Berufserfahrung als Ingenieur, Konstrukteur und Statiker im Stahlbau entstanden – mit dem Ziel, sein umfangreiches Fachwissen praxisnah und anwendungsfreundlich umzusetzen. Es wurde versucht, möglichst viele Anregungen über Stahlbaukonstruktionen mit Detailanschlüssen darzustellen und dabei vollständige Informationen über die Geometrie von Schraub- und Schweißanschlüssen zu liefern mit Angaben über zul. Tragkräfte, zul. Grenztragkräfte F_{Rd} , teilweise charakteristische Tragkräfte F_k , uvm..

Auf Basis des *Stahlbau-Breviers* wurden u.a. die statischen Berechnungen unzähliger Stahlbauhallen für die Firma LIEBHERR International AG durchgeführt.

Referenzen

Deutsches Institut für Bautechnik, Berlin
Präsident i.R. Prof. Dr.-Ing. Horst J. Bossenmayer

„... Ich denke, dass das Stahlbau-Brevier eine geschätzte Hilfe für die praktische Arbeit im Stahlbau werden dürfte. ...“

DaimlerChrysler AG, Sindelfingen
Dr. Dietmar Michel, Ing. Willi Hirsch

„... Sie haben es mit Ihrem Stahlbau-Brevier in hervorragender Weise verstanden, alle wertvollen Erfahrungen ihrer Tätigkeit als Stahlbauingenieur zu sammeln und anschaulich darzustellen. ...“

... in keinem mir bekannten Werk sind so umfangreiche und anwenderfreundliche Informationen aus der Stahlkonstruktion wie in Ihrer Sammlung zu finden. ...“

Beratender Ingenieur und Prüflingenieur für Baustatik, Dr.-Ing. Günter Timm, Hamburg

„... Ihre Ausarbeitung ist sehr umfangreich und erlaubt eine zeitsparende Bemessung. ...“

Techn. Geschäftsführer i.R., Stahlbau Müller, Offenburg / Dipl.-Ing. Karl Küffner, Nassenbeuren

„... Ihr Brevier ist aus Erfahrung als praktischer Statiker entstanden und soll eine Hilfe für die tägliche Arbeit am Schreibtisch sein. Statt immer wieder dieselben oder ähnliche Rechengänge durchzuführen soll und wird es – so wünschen wir es jedenfalls – irgendwann heißen: **SCHLAG NACH IM 'STAB' BEI HARTMANN!**“

Statische Typenprüfung von:

Thüringer Verwaltungsamt
Ref. 330 Bauaufsicht/Bautechnik
Prüfamt für Standsicherheit
Weimarplatz 4
99423 Weimar



In Zusammenarbeit mit Prof. Dr.-Ing. habil. Frank Werner, VBI-Prüflingenieur für Baustatik, Bauhaus-Universität Weimar.